

Mittwoch, 6. März 2024 [Schleswig Holstein](#)

Video von Brandopfern ins Internet gestellt: Mann muss vor Gericht

Flensburg. Zehn Monate nach dem Brand mit zwei Toten in einem Mehrfamilienhaus in Flensburg muss sich ein Mann vor Gericht verantworten, der Videoaufnahmen in Online-Medien veröffentlicht haben soll. Der Prozess am Amtsgericht Flensburg beginnt am Montag kommender Woche, wie das Gericht mitteilte. Die Staatsanwaltschaft wirft dem heute 35 Jahre alten Angeklagten die Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs und von Persönlichkeitsrechten durch Bildaufnahmen vor. Das Video zeigt den Angaben zufolge unter anderem eine Frau, die zwei Kinder vom Dachgeschoss in einen ausgepolsterten Müllcontainer hat fallen lassen und anschließend selbst in den Müllcontainer gesprungen ist. Dabei habe sie sich schwere Verletzungen zugezogen. Zudem sei auf dem Video ein älterer Mann zu sehen, der eine auf dem Gehweg bereitgelegte Matratze gesprungen sei. Bei dem Brand waren ein vierjähriger Junge und seine 70 Jahre alte Großmutter gestorben. Neun Menschen wurden verletzt.